



Protokollauszug

aus der
20. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität
vom 19.08.2021

öffentlich

**Top 5.2 Berichterstattung zur Verlegung der Buslinien 696 und 699 zur besseren Anbindung von Drewitz und Kirchsteigfeld
(gem. Beschluss zur DS 20/SVV/1361)**

(Die Berichterstattung wurde den Mitgliedern schriftlich per Mail am 18.8.2021 ausgereicht – sie ist dem Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem als Anlage beigefügt.)

Frau Lange hat eine Frage zu den Alternativstrecken.

Herr Linke ist die Berichterstattung etwas zu knapp. Er erkundigt sich bezüglich der Linie 699, ob es möglich wäre, für sie ein Ringverkehr einzurichten.

Herr Niehoff (Bereich Verkehrsentwicklung) geht zunächst auf die Nachfrage von Frau Lange ein. Dann bezieht er sich auf die Möglichkeit der Einrichtung eines Ringverkehrs für die Linie 699, die von den Verantwortlichen grundsätzlich eher nicht eingesetzt wird, da sie faktisch aus verschiedenen Gründen für Kunden unattraktiv ist.

KUM am 19.08.2021

DS-Nr.: 20/SVV/1361
Titel: BE zur Verlegung der Buslinien 696 und 699

Mit dem o.g. Beschluss wurde die Stadtverwaltung gebeten zu prüfen, ob die Buslinien 696 und 699 im Kirchsteigfeld die in der Anlage dargestellten neue Linienführung erhalten können. Die Prüfung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP). Gemeinsam wurden die folgenden Vor- und Nachteile identifiziert:

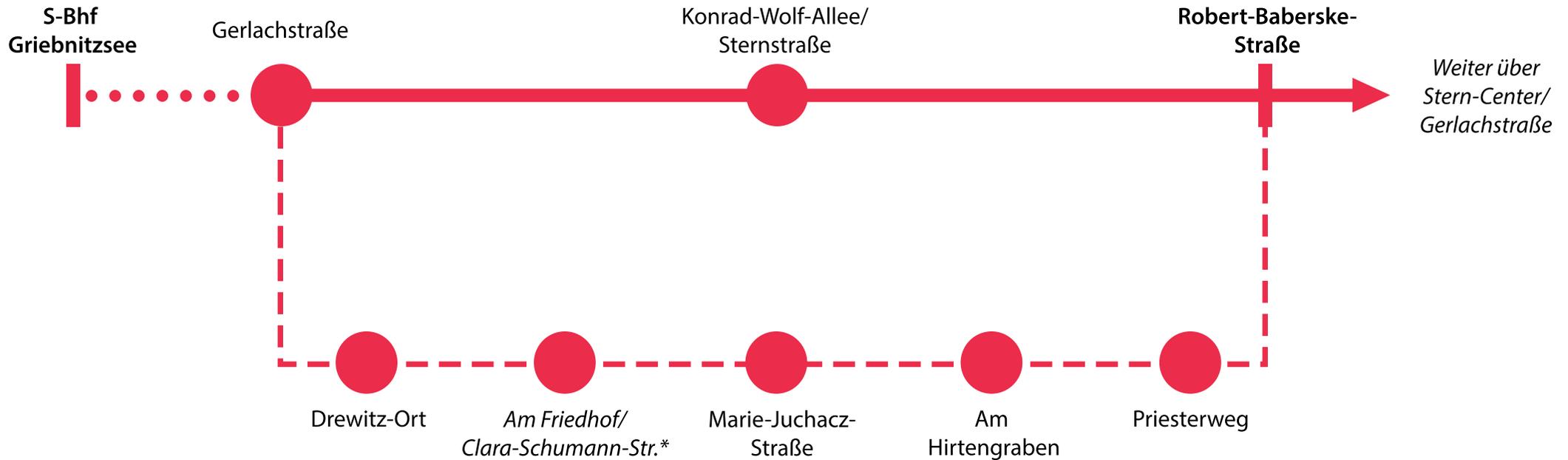
	Vorteile	Nachteile
Erschließung	<ul style="list-style-type: none">▪ Bedienung der Haltestelle <i>Clara-Schumann-Str./Trebbiner Str.</i> neu auch im Tagesverkehr	<ul style="list-style-type: none">▪ Haltestelle <i>Konrad-Wolf-Allee/Sternstr.</i> wird nur noch von Linie 699 nur in Richtung Joh.-Kepler-Platz bedient
Verbindung/ Nachfrage	<ul style="list-style-type: none">▪ Direkte Anbindung Kirchsteigfeld an die S-Bahn am Bhf. Griebnitzsee▪ Anbindung Kirchsteigfeld an den Bhf. Rehbrücke (nur in eine Richtung)	<ul style="list-style-type: none">▪ Einrichtung eines Ringverkehrs, der für die Verbindungsfunktion grundsätzlich nachteilig ist und in der Regel keine nachfrageorientierte Lösung darstellt.▪ Erhöhter Umwegfaktor (verlängerte Fahrzeiten) für zahlreiche Verbindungen.▪ unübersichtliche Linienkonzeption
Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none">▪ Anschlüsse in Bhf. Rehbrücke (u. a. RE7, RB33) weiterhin möglich	<ul style="list-style-type: none">▪ Keine passenden Anschlüsse mehr von und zur S-Bahn in Griebnitzsee möglich wegen verlängerter Fahrzeit Bus 696
Aufwand	<ul style="list-style-type: none">▪ Voraussichtlich ein zusätzlicher Bus und ca. 145 Fahrplankilometer pro Tag (Mo-Fr) mehr, welche zu höheren Betriebskosten führen▪ Parallelverkehr von Tram und Bus 699 zwischen Johannes-Kepler-Platz und Kirchsteigfeld (entgegen den Anforderungen des Nahverkehrsplans)	

Zusätzlich ist festzustellen, dass vor dem Hintergrund der geplanten weiteren Entwicklung des Kirchsteigfeldes und auch der Entstehung neuer Wohnbebauung im Bereich des Stern-Centers mittelfristig Anpassungsbedarfe für den ÖPNV im Bereich Drewitz / Am Stern / Kirchsteigfeld zu erwarten sind, um auch weiterhin einen bedarfsgerechten ÖPNV bereitstellen zu können. Darüber hinaus weist das heutige Liniennetz bedingt durch die eingeschränkte Befahrbarkeit einzelner Straßenzüge und das Fehlen von geeigneten Wendestellen mehrere betriebliche und verkehrliche Herausforderungen auf.

Insgesamt ist jedoch festzustellen, dass die betrachtete Maßnahme der teilweisen Verlegung der Linien 696 und 699 für einen erheblichen Teil der Fahrgäste mit Nachteilen verbunden sind. Insbesondere der ausgeprägte Umwegfaktor der vorgeschlagenen Linien führen zu verlängerten Reisezeiten und dem Brechen wichtiger Anschlüsse. Bei der Veränderung der Erschließungsqualität ergibt sich vor dem Hintergrund der jeweiligen Bevölkerungsdichte um die betroffenen Haltestellen ebenfalls tendenziell eine Verschlechterung.

Da die untersuchte Linienführung im Gesamtkontext zu keiner Verbesserung für die Mehrheit der Nutzende führt, dagegen aber höhere Betriebskosten bedingt, wird die Umsetzung nicht empfohlen.

696

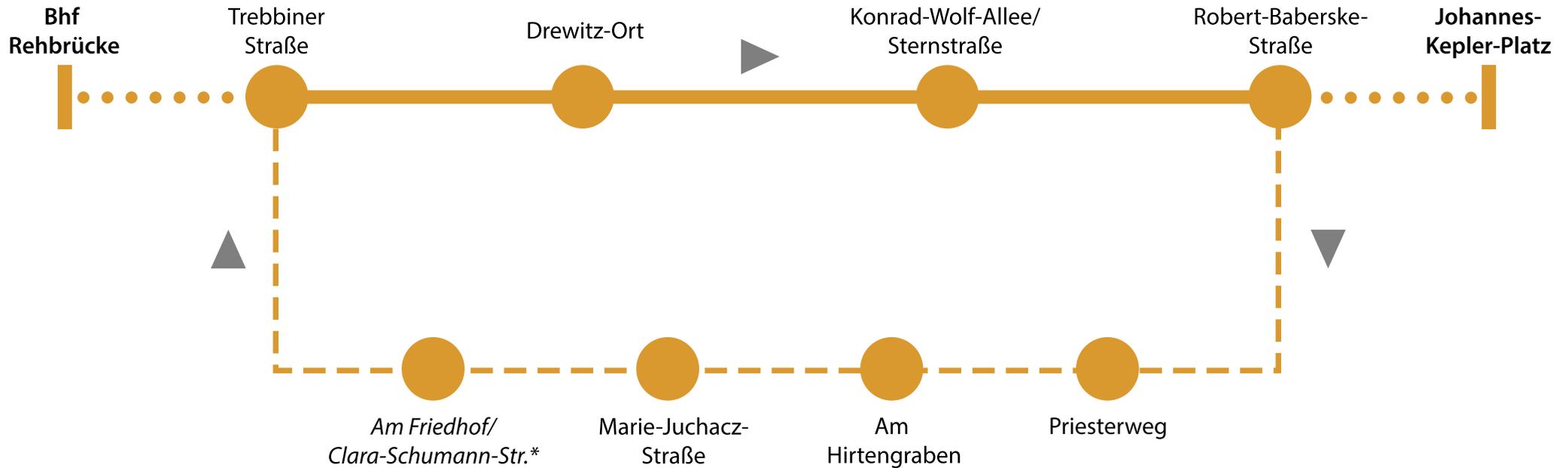


Derzeitige Fahrzeit laut Plan: ~ 11 min
Annehmbare Veränderung: + 6 min
Streckenlängenänderung: + 2,2 km

▶ *Bisher ausschließlich von Montag bis Freitag betrieben*

*Haltestelle derzeit so nicht existent

699



Derzeitige Fahrzeit laut Plan: ~ 17 - 20 min
Annehmbare Veränderung: + 3 - 4 min
Streckenlängenänderung: + 1,2 km

▶ *Ggf. Streckenführung entlang der Richtungspfeile*
--> Richtung Stern: ü. Drewitz
--> Richtung Rehbrücke: ü. KSF u. Drewitz

*Haltestelle derzeit so nicht existent

